

## Was sind Adjektive?

1. Lies die Wörterliste aufmerksam. Streiche alle Nicht-Adjektive weg. Es sind sieben!  
 Vergleiche danach mit den Lösungen. Bilde mit zehn Adjektiven deiner Wahl einen Satz!  
Zusatzaufgabe für Schlaue: Zu welcher Wortart gehören die sieben anderen Wörter, die sich  
 frech unter die Adjektive gemischt haben?

aber, alt, amerikanisch, amtlich, blitzschnell, blöd, dass, deutsch, doof,  
 einfallslos, erfolgreich, falsch, flammneu, flink, gierig, günstig, heiß, hell, hoch,  
 hungrig, italienisch, jährlich, kantig, Kurve, lautlos, lebendig, lernen, lieb, lila,  
 monatlich, munter, mutmaßlich, nützlich, ordentlich, privat, recyclebar,  
 schleichen, schleppend, schön, schuldig, schulisch, sonnig, städtisch,  
 strahlend, stündlich, tollpatschig, tönig, traurig, unbewohnbar, vielleicht, wer,  
 wissenschaftlich, wöchentlich, wütend, zutraulich

2. Zu welchen Adjektiven aus Übung 1 findest du ein zweites, welches das Gegenteil ausdrückt?  
 Nicht alle Adjektive haben ein Gegenteil. Lasse deine Fantasie spielen!

alt - neu, jung  
 blitzschnell - schneckenlangsam



Adjektive sagen uns, welche Eigenschaften und Merkmale ein Lebewesen oder Gegenstand hat. Sie sagen aus, wie jemand oder etwas ist, wie etwas vor sich geht oder geschieht.

Das Adjektiv wird dekliniert, das heißt gebeugt:

das schöne Kleid, ein schönes Kleid, die schönen Kleider

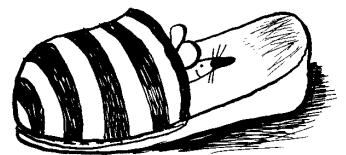


Ich schreibe mein eigenes Grammatikheft

Überschrift: Das Adjektiv – Einführung

Übertrage Merksatz und Beispiele in dein Grammatikheft.  
 Schreibe weitere zehn Beispielwörter auf sowie drei Beispielsätze.  
 Schreibe in diesen Beispielsätzen das Adjektiv farbig.

Wie neugierig!



## Was sind Adjektive?

aber, dass, Kurve, lernen, schleichen, vielleicht, wer

### Zusatzaufgabe:

aber = Konjunktion (Bindewort)

dass = Konjunktion

Kurve = Substantiv, Nomen (Hauptwort)

lernen = Verb (Zeitwort)

schleichen = Verb

vielleicht = Adverb (Umstandswort)

wer = Pronomen (Fürwort)

alt – neu, jung

blitzschnell – schneckenlangsam

blöd – nett, gut, schön

doof – gescheit

einfallslos – ideenreich

erfolgreich – erfolglos

falsch – richtig

flammneu – uralt

flink – langsam, umständlich

gierig – lustlos, uninteressiert

günstig – ungünstig, hinderlich

heiß – kalt

hell – dunkel

hoch – tief, niedrig

hungrig – satt

kantig – rund

lautlos – laut

lebendig – tot

lieb – böse

munter – müde

nützlich – schädlich

ordentlich – unordentlich

privat – öffentlich

schleppend – zügig

schön – häßlich, schlecht

schuldig – unschuldig

sonnig – schattig

städtisch – ländlich

tollpatschig – geschickt

töricht – klug

traurig – fröhlich

unbewohnbar – bewohnbar

wissenschaftlich – laienhaft

wütend – gelassen, ruhig

zutraulich – scheu